



## Gemeindeversammlung vom 9. Juni 2026

- Total Stimmberechtigte: 2704
- Anwesende Stimmberechtigte: 78 (2,88 %)
- Ort / Dauer: Aula Bärlet / 19.30 – 21.20 Uhr

## Rechnung 2025 genehmigt

Die Stimmberechtigten haben die Jahresrechnung 2025 mit grossem Mehr und ohne Gegenstimme genehmigt. Sie schliesst im Allgemeinen Haushalt mit einem Ertragsüberschuss von 617'489.76 Franken ab – nach zusätzlichen Abschreibungen von 48'090 Franken sowie der periodengerechten Abgrenzung der Lastenausgleichsbeiträge Sozialhilfe und Ergänzungsleistungen von 3'667'730 Franken. Letztere war vom Revisionsorgan empfohlen und vom Gemeinderat beantragt worden – auch mit Blick auf deutlich höhere Steuereinnahmen von Unternehmen und den entsprechend positiven Rechnungsabschluss. Diesen Nachkredit hat der Souverän ebenfalls mit grossem Mehr und ohne Gegenstimme beschlossen.

### Allgemeiner Haushalt:

Ertragsüberschuss	CHF	617'489.76
-------------------	-----	------------

### Gesamthaushalt:

Aufwand	CHF	45'630'703.82
Ertrag	CHF	46'282'200.12
Gewinn Gesamthaushalt	CHF	651'496.30
Nettoinvestitionen	CHF	1'558'376.15

## Verschiedenes

### Zusätzliche Gemeindeversammlung

In Sachen Schulraumerweiterung hat der Gemeinderat über den Zwischenstand der Arbeiten, das laufende Gutachterverfahren und die gut besuchte Informationsveranstaltung im Mai informiert. Er plant, den Stimmberechtigten am 15. Oktober 2026 an einer zusätzlichen Gemeindeversammlung einen entsprechenden Projektierungskredit zur Beschlussfassung vorzulegen. Ausserdem wurde darüber informiert, dass ein Workshop-Verfahren bezüglich eines Neubaus für die Gemeindeverwaltung an der Hauptstrasse 11 stattgefunden hat und der Gemeinderat an derselben Gemeindeversammlung einen Ausführungskredit beantragen wird. Weiter hat der Gemeinderat über den Fortschritt der Planungs- und Vorbereitungsarbeiten im Brüggmoos sowie die geplante Erweiterung der Abwasserreinigungsanlage informiert.

## **Protokoll**

Das Protokoll der Versammlung wird gemäss den Bestimmungen des Reglements über Abstimmungen und Wahlen 30 Tage nach der Versammlung während 20 Tagen, d.h. vom 9. Juli bis 29. Juli 2026, bei der Gemeindeschreiberei öffentlich aufgelegt. Während der Auflage kann beim Gemeinderat schriftlich Einsprache eingereicht werden. Der Gemeinderat entscheidet über allfällige Einsprachen und genehmigt sodann das Protokoll.

Brügg, im Juni 2026

Der Gemeinderat